

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental

Ausgabe Nummer 48

Donnerstag, 26. November 2020



Foto: Stadt Gernsbach

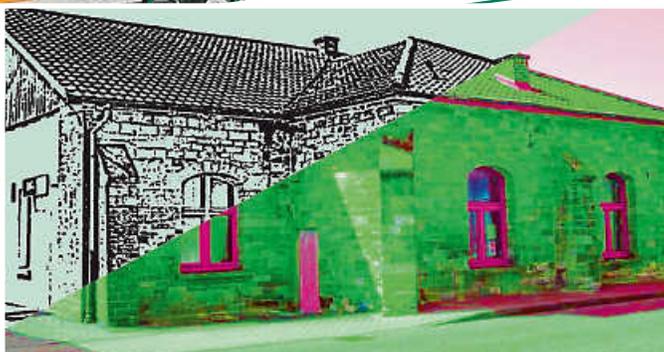


Foto: Institut Katz

Die heimische Gastronomie unterstützen

Viele Gastronomen bieten Abhol- und Lieferservice

→ weiter Seite 3

Deine Stadt, Dein Raum

Online-Workshop für die Neugestaltung des Kinder- und Jugendhauses, Anmeldung ab sofort

→ weiter Seite 3

Fotocollage

Laternenleuchten im Rathaus

→ weiter Seite 4

Weihnachtsgeschichten

Große Auswahl für Kinder in der Bücherei Gernsbach

→ weiter Seite 7

Weihnachtsspendenbaum

Spendenaktion für die Stiftung ‚Gernsbach hilft‘

→ weiter Seite 2

WEIHNACHTSBELEUCHTUNG

Bauhof sorgt für vorweihnachtliche Stimmung in der Stadt

Alljährlich verbreiten städtische Christbäume Lichterglanz und Tannenduft in der Kernstadt und in den Ortsteilen. Die Bauhofmitarbeiter stellen zurzeit Schulen, Kindergärten und die Kirchengemeinden mit Tannenbäumen und Reisig aus.

Auf dem Salmenplatz, in der Altstadt und auf zentralen Plätzen in den Ortsteilen stellt das Bauhofteam unter Einsatz von Kranfahrzeug, Hubarbeitsbühne und Muskelkraft große Tannenbäume

auf. Die illuminierten Christbäume und die Weihnachtsbeleuchtung in der Innenstadt sorgen besonders in den Abendstunden für weihnachtliche Stimmung und Vorfreude.

„Gerade weil wir auf Weihnachtsmärkte, Weihnachtsfeiern und andere liebe Gewohnheiten verzichten müssen, gibt uns diese schöne Tradition ein Stück Normalität“, freut sich Bürgermeister Julian Christ. ■

Autorin: Stadt Gernsbach



Weihnachtsdeko am Rathaus.

Fotos: Stadt Gernsbach



Schwebender Christbaum.

Foto: A. Zimmermann



Stimmungsvolle Beleuchtung an der Stadtbrücke.

WEIHNACHTSSPENDENBAUM FÜR DIE STIFTUNG ‚GERNSBACH HILFT‘

Spendenaktion zugunsten in Not geratener Gernsbacherinnen und Gernsbacher

In diesem außergewöhnlichen Jahr steht zum ersten Mal ein Weihnachtsbaum am Eingang des Gernsbacher Rathauses. Der Weihnachtsspendenbaum ist mit kleinen Baumscheiben geschmückt und jeder dieser Anhänger ist bedruckt mit Informationen zur Stiftung 'Gernsbach hilft' sowie mit einem QR-Code, der auf die Webseite www.gernsbach.de/gernsbach-hilft hinweist, auf der auch die Kontoverbindung der Stiftung zu finden ist.

Bürgerinnen und Bürger können sich bis zum 6. Januar 2021 eine Baumscheibe vom Weihnachtsbaum am Rathaus abnehmen und mit ihrer Spende soziale Projekte sowie Mitbürgerinnen und Mitbürger unterstützen, die unverschuldet in Not geraten sind. Bürgermeister Christ betont: "Die Stiftung steht für Hilfe vor Ort und die Spenden werden von Gernsbachern für Gernsbacher eingesetzt. Gerade in der jetzigen Zeit

ist unser Zusammenhalt in der Stadt wichtiger denn je."

Bereits die 1998 gegründete ‚Henriette-Fischer-Zach-Stiftung‘ setzte sich für hilfsbedürftige ältere Mitbürgerinnen und



Bürgermeister Christ und Stiftungsratsvorsitzender Lang starten die Weihnachtsspendenaktion.

Foto: Stadt Gernsbach

Mitbürger ein. Auch der 1981 gegründete ‚Spendenfonds für hilfsbedürftige Bürgerinnen und Bürger‘ half in Not geratenen Menschen in Gernsbach. Im Jahr 2019 wurden die beiden Stiftungen zu einer zusammengeführt. Es entstand die Stiftung ‚Gernsbach hilft‘. "Die Stiftung 'Gernsbach hilft' steht dort Menschen zur Seite, wo Hilfe gebraucht wird. Mit den Spenden können wir Mitbürgerinnen und Mitbürgern unbürokratisch und schnell helfen", so der Vorsitzende des Stiftungsrates und Kämmerer der Stadt Gernsbach, Benedikt Lang.

Stiftung 'Gernsbach hilft':
Kontoverbindung: IBAN: DE66 6655 0070 0000 4400 73, BIC: SOLADES1RAS, Verwendungszweck: Gernsbach hilft

Weitere Informationen zur Stiftung sind auf der Homepage der Stadt Gernsbach (www.gernsbach.de/gernsbach-hilft) zu finden. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

Deine Stadt, Dein Raum – Sag dem Bürgermeister, wie das neue Kinder- und Jugendhaus werden soll!

Gernsbacher*innen zwischen 12 und 17 Jahren können und sollen bei der Neugestaltung mitreden.

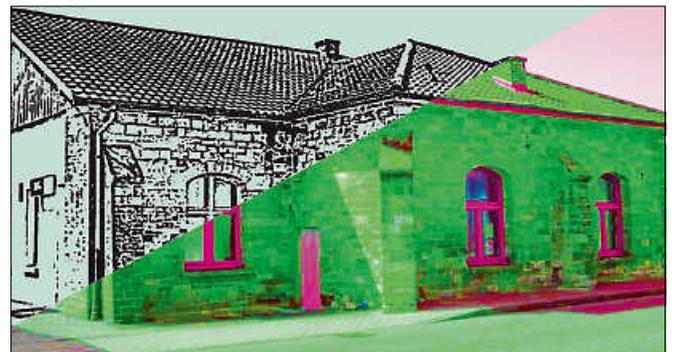
Ein neuer Start für das Kinder- und Jugendhaus in Gernsbach unter dem Motto: „Deine Stadt, Dein Raum – Sag dem Bürgermeister, wie das neue Kinder- und Jugendhaus werden soll!“ steht an. Daher wird am 7. Dezember die Neukonzeption des Kinder- und Jugendhauses gemeinsam mit Jugendlichen aus Gernsbach mittels eines virtuellen Workshops begonnen. Es geht darum, junge Menschen in Vorhaben, die ihre Interessen berühren, einzubeziehen – ganz so, wie es auch in § 41a der Gemeindeordnung Baden-Württemberg vorgesehen ist. Für die Neugestaltung stehen 150.000 Euro zur Verfügung.

Was braucht es, damit das neugestaltete Kinder- und Jugendhaus ein attraktiver Raum für junge Menschen ist? Mit möglichst vielen Gernsbacher Jugendlichen wird Bürgermeister Christ diese Frage diskutieren: „Ich möchte trotz der Corona-Pandemie mit jungen Menschen ins Gespräch kommen und gemeinsam die Neugestaltung des Kinder- und Jugendhauses entwickeln. Deshalb bin ich froh, dass wir gemeinsam mit dem Institut Katz ein attraktives virtuelles Format entwickelt haben



Anmeldungen sind auch über QR-Code möglich.

und hoffe darauf, dass sich viele junge Menschen einbringen, um ihren Raum mitzugestalten!“ Der Workshop findet am 7. Dezember von 14.30 bis 18 Uhr statt. Eine Anmeldung über www.gernsbach.de/deinraum ist zur Planung und Zusendung der Einwahldaten notwendig. Bei Bedarf wird eine Schulbefreiung für den Nachmittag erteilt. Die Teilnahme ist per Computer oder Smartphone möglich. Da ein gemeinsames Abschlusssessen vor Ort wegen der Corona-Pandemie nicht machbar ist, bekommen alle teilnehmenden Jugendlichen am Abend eine Pizza und ein Getränk frei Haus geliefert. Veranstaltet wird der virtuelle Workshop von der Stadt Gernsbach. Andrea Katz und Jakob Crone vom Institut Katz sind mit der Moderation beauftragt. Ein Folgeworkshop zur konkreten Planung ist für das Frühjahr 2021 angedacht. ■



Die Jugendlichen bringen ihre Wünsche zur Neukonzeption ein. Fotos: Institut Katz

UNTERSTÜTZUNG DER HEIMISCHEN GASTRONOMIE

Abhol- und Lieferangebote nutzen

„Die Gastronomie unserer Stadt steht nicht nur für ausgezeichnete Küche und herzliche Gastlichkeit, sondern auch für Attraktivität und Lebensqualität in Gernsbach“, betont Bürgermeister Julian Christ: „Warum also nicht auch mal an dem ein oder anderen Tag das Essen beim Lieblingsrestaurant bestellen?“ Das Ziel der aktuellen Corona-Maßnahmen ist es, gemeinsam die Zahl an Neuerkrankungen mit Covid-19 zu senken und die Ausbreitung des Coronavirus zu verlangsamen. Damit verbunden sind auch die Schließungen der Gastronomie.

„Es ist keine einfache Zeit. Gerade auch unsere ortsansässigen Gastronomen haben durch den Lockdown erneut mit erheblichen wirtschaftlichen Auswirkungen zu kämpfen“, unterstreicht die Gernsbacher Wirtschaftsförderin Nicoletta Arand: „Umso wichtiger ist es, durch die Nutzung der gastronomischen Angebote und durch den Kauf bei den lokalen Einzelhändlern die Betriebe hier vor Ort zu unterstützen, um diese auch langfristig erhalten zu können.“ So ist Zusammenhalten aktuell wieder wichtiger denn je. Darum gibt es auf der Homepage der Stadt Gernsbach (unter www.gernsbach.de/gastroaktuell) eine Übersicht der Liefer- und Abholangebote in der Kernstadt und in den Ortsteilen, um die örtlichen Gastronomen in Zeiten des Lockdowns zu unterstützen. Helfen

kann auch der Kauf von Gutscheinen des Lieblingslokals, die zu einem späteren Zeitpunkt eingelöst werden können. Sind Sie Gastronom oder Einzelhändler mit Liefer- oder Abholangebot in Gernsbach und noch nicht in der Übersicht aufgeführt? Gerne können Sie Ihr Angebot an stadtanzeiger@gernsbach.de übermitteln. Die Übersicht wird fortlaufend aktualisiert. ■

Autorin: Stadt Gernsbach



Viele Gastronomen bieten einen Abhol- und/oder Lieferservice. Foto: Stadt Gernsbach

DANKESCHÖN!

Laternen leuchteten erstmalig im Rathaus

Da dieses Jahr die beliebten Laternenumzüge nicht wie gewohnt stattfinden konnten, hatte die Stadt Gernsbach bastelfreudige Kinder und Erwachsene aufgerufen, Laternen zu basteln und im Rathaus abzugeben, um zu Sankt Martin das Rathaus zu beleuchten. So konnten die Rathausfenster mit den vielen wunderschönen, bunten und individuell gestalteten Laternen der Kinder am Martinstag geschmückt und ausgeleuchtet werden. Dafür ein großes Dankeschön an alle fleißigen Bastelkinder!



Moritz und Janosch



Laternenleuchten zu St. Martin im Rathaus.



Fotos: Stadt Gernsbach



Frieda (7)



Henry (4)



Lena (4)



Matthilda (2)



Anne (8)



Sophie (8)



Tim (5)



Kindergarten St. Jakob



Nelly



Krippenhaus Pustelblume



Anne (8) und Valentin (4)

Gedenkstätte als Mahnmal und Lernort

Das 1936 in der Zeit des Nationalsozialismus errichtete Denkmal am Rumpelstein soll als Mahnmal und Lernort auf Dauer erhalten bleiben. Es wird durch Informationstafeln ergänzt, die das Denkmal erläutern und in seinen historischen Kontext stellen. Dies hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am Montag beschlossen.

Das Gedenken an die Toten der Weltkriege und die Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft bleibt eine dauernde Verpflichtung der Stadt Gernsbach. Das Denkmal am Rumpelstein spiegelt allerdings in seiner Bildsprache und seiner Gesamtanlage die verbrecherische und kriegsverherrlichende Ideologie des NS-Regimes. Auf Initiative von Bürgermeister Julian Christ hatte der Gemeinderat deshalb im September vergangenen Jahres beschlossen, unter der Beteiligung der Bürgerschaft Wege für einen neuen verantwortlichen Umgang mit dem Denkmal zu suchen.

Nach einer Informationsveranstaltung im Januar dieses Jahres fand sich ein Arbeitskreis aus zwölf interessierten Bürgerinnen und Bürgern zusammen. Diese beschäftigten sich in den folgenden Monaten – teilweise von der Coronapandemie unterbrochen – intensiv mit dem Thema und erarbeiteten im Konsens konkrete Beschlussempfehlungen für den Gemeinderat.



Denkmal Am Rumpelstein

Foto: Stadt Gernsbach

Zu den jetzt vom Gemeinderat gebilligten Vorschlägen gehört die Reinigung des 1953 angebrachten Mosaiks mit den Namen der Toten des Zweiten Weltkriegs, um es wieder lesbar zu machen. Mit den Infotafeln soll das Denkmal als Erinnerungsort wieder zum 'Sprechen' gebracht werden, denn Entstehung und Aussage des Denkmals sind für heutige Generationen nicht mehr unmittelbar verständlich. Das Stadtarchiv ist beauftragt worden, das Denkmal als Zeugnis der NS-Ideologie und für den Umgang mit der NS-Zeit in seine historische Bildungsarbeit aktiv miteinzubeziehen.

Das Monument erhält die offizielle Bezeichnung 'Denkmal Am Rumpelstein'. Der Begriff 'Ehrenmal' wird seitens

der Stadt nicht länger verwendet. Den Vorschlag, in Sichtweite des Denkmals eine neue, künstlerisch gestaltete Gedenkstätte für alle Opfer von Krieg und Gewalt zu errichten, lehnte der Gemeinderat mit knapper Mehrheit ab.

„Dieser Beschluss eröffnet den Weg in eine fundierte Informationsarbeit, die sich gegen das Vergessen richtet und für eine tolerante Haltung einsetzt“, betont Bürgermeister Julian Christ. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

NETZE BW

Wichtige Frist für Solaranlagen & Co läuft ab

Besitzer müssen ihre Anlage bis Ende Januar in ein bundesweites Register eintragen – sonst droht ein Stopp der Einspeisevergütung.

Wer eine Solaranlage betreibt oder anderweitig dezentral Strom erzeugt, muss einen wichtigen Termin beachten: Bis zum 31. Januar 2021 müssen alle Anlagen im neuen „Marktstammdatenregister“ der Bundesnetzagentur angemeldet werden. Bei der Bundesnetzagentur entsteht dadurch erstmals ein Überblick über alle dezentralen Erzeugungsanlagen in Deutschland wie Solar- und Biogasanlagen, Batteriespeicher oder Blockheizkraft-

werke. Im Netzgebiet der Netze BW wurden in den vergangenen Monaten bereits alle Besitzer angeschrieben und auf die Anmeldepflicht aufmerksam gemacht.

Ist die Anlage am Stichtag 31. Januar nicht erfasst, hat das Folgen: Die Netzbetreiber dürfen erst dann wieder Einspeisevergütung auszahlen, wenn die Registrierung nachgeholt wurde. Die Registrierung selbst erfolgt über ein spezielles Online-Portal der Bundesnetzagentur unter www.marktstammdatenregister.de. Die dabei erforderlichen Daten stellt die Netze BW schriftlich oder online zur Verfügung. ■

7.12.2020: Vollsperrung in der Baccaratstraße

Für Montag, 7. Dezember, hat das Landratsamt Rastatt die Vollsperrung der Baccaratstraße im Bereich des Umspannwerks angeordnet. Grund dafür ist der Abbau von Entstör-Containern unter Einsatz eines Mobilkrans. Eine Umleitungsstrecke wird ausgeschildert. Wir bitten um Verständnis.

26.11. – 4.12.2020: Vollsperrung in der Karl-Götz-Straße 2 in Gernsbach

Wegen Hausanschlussarbeiten ist die Fahrbahn in Höhe Karl-Götz-Straße 2 in Gernsbach-Scheuern vom 26.11. bis 4.12. voll gesperrt. Eine entsprechende Umleitung ist ausgeschildert. Für Fußgänger ist ein gesicherter Durchgang gewährleistet. Um Verständnis wird gebeten.

Erlebniswelt Wald

Jede Woche gehen die Kinder des Kindergarten St. Marien hochmotiviert und warm eingepackt in den nahegelegenen Wald für ihre kostbare Spiel- und Entdeckungszeit im Lieblingsgruppenraum „Outdoor“, der mit seinen Schätzen viele Anreize zum Spielen und Staunen bereit hält.

Der Wald bietet Anregungen für Rollenspiele und kreative Waldmandalas. Zudem gibt es zahlreiche spannende Tiere zu entdecken: Hirschkäfer, kleine Asseln, Vögel und mehr.

Ein Spieltag an der frischen Luft macht richtig hungrig, und das Vespers im Freien auf den großen Picknick-Decken bereitet den Kindern großen Spaß.

Bevor die Kinder sich auf den Rückweg machen müssen, packen sie noch jede Menge Waldschätze ein. Schön geformte Steine, kleine Äste, Kastanien, Eicheln und bunte Blätter finden in den Taschen und Rucksäckchen ihren Platz. Diese Schmuckstücke dürfen die Kinder anschließend im Kindergarten-Schaukasten ausstellen. ■



Foto: Angelina Klav

Bürgerinformation auf dem Wochenmarkt

GERNSBACH

Fr. 27. Nov. Elternbeirat Katholischer Kindergarten "St. Marien" selbstgebackenes Weihnachtsgebäck und Adventskränze

Verwaltung Gewerbe Parteien Schulen Vereine

Bürgerinformation auf dem Wochenmarkt

GERNSBACH

Fr. 27. Nov. 2020 OGV. Lautenbach präsentieren 100% Apfelsaft in der 5l Bag-in-Box, gekeltert aus rekordverdächtigen 15 t eigenem Obst

Verwaltung Gewerbe Parteien Schulen Vereine

Jetzt auch wieder bei uns: Online-Kauf von Kinogutscheinen. Es gibt auch weiterhin die Barkasse.

Liebe Kinofreunde,
wir müssen unser Kino laut Gesetz vorerst bis zum 30.11.2020 geschlossen lassen. Wie es weiter geht entscheidet die Regierung am Mittwoch, den 25.11.2020

**Lasst euch nicht unterkriegen...
... wir tun es auch nicht;-)
Wir hoffen, euch ab Dezember 2020 wieder bei uns im Kino begrüßen zu dürfen!**

Euer Kinoteam

**Kinocenter
Gernsbach**

Bleichstraße 40
Tel. 07224/2115

**Programm vom
26.11.- 30.11.2020**

Montag und Dienstag= Kinotag
nicht an Feiertagen

Zu verschenken

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-732 durchgegeben werden. Annahmeschluss ist Montag, 15 Uhr.

Angebot der Woche

- Duschhocker, ungebraucht, höhenverstellbar 34 - 52 cm, Telefon 656287, AB ab 20 Uhr
- Weihnachtsbaumbeleuchtung für außen, sehr guter Zustand, zwei Stück, Telefon 5136
- Kunstledersessel, hellbraun, sehr gut erhalten; Korbregal, gut erhalten, Telefon 0151 55579704
- Hammond-Orgel, 100 x 53 x 107 cm, Eiche rustikal, voll funktionsfähig, Telefon 67133
- Ledercouch, 2,70 x 2,35 m, und Ledersessel, schwarz, Telefon 68124
- Kinderstuhl (Ikea), Telefon 4737
- Moderne Vier-Sitzer-Couch mit Hocker, B: 256 x H: 110 cm, Hocker: 55 x 55 cm Sitzfläche, Höhe: 40 cm, mit vier Rollen an der Unterseite, beige, dezent gemustert; Couch kann zum Transport in der Mitte geteilt werden, Telefon 7651

Foto: ThinkstockPhotos



VON-DRAIS-GRUNDSCHULE GERNSBACH

Schulanmeldung der neuen Erstklässler für das Schuljahr 2021/22

Aufgrund der Corona-Pandemie erfolgt die Anmeldung der zukünftigen Erstklässler der Von-Drais-Grundschule Gernsbach in diesem Jahr schriftlich. Die Eltern erhalten die Anmeldeunterlagen auf dem Postweg.

Schulpflichtig werden alle Kinder, die bis **31. Juli 2021** das sechste Lebensjahr vollenden. Eltern, deren Kinder nach dem Stichtag geboren sind und bis zum 30. Juni des folgenden Kalenderjah-

res das sechste Lebensjahr vollendet haben, können die Schulpflicht durch die einfache Anmeldung an der Grundschule auslösen (Kann-Kinder). Über die Einschulung entscheidet wie bisher die Schulleitung.

Schulanfänger, die eine Privatschule besuchen sollen, müssen bei der zuständigen Grundschule angemeldet werden. Kinder, die im vergangenen Jahr zurückgestellt wurden, sind ebenfalls anzumelden. ■

Foto: Gettyimages



Weihnachtsgeschichten für Kinder



Gregs Tagebuch - Weihnachtschaos und andere Katastrophen * Jeff Kinney

Abenteuer im Möwenweg - Wir backen Weihnachtskekse
* Kirsten Boie: Bald ist Weihnachten, doch bei Taras Backtag geht manches schief

Die Weihnachtsgeschichte, erzählt vom Weihnachtsmann *
Ivan Gantsches, Hisako Aoki

Es stand ein Stern in Bethlehem * Willi Fährmann - Annegret Fuchshuber

Das größte Geschenk der Welt * Dorothee de Monfreid: Tierische Weihnachtswünsche, die erfüllt werden wollen

Das letzte Schaf * Ulrich Hub: Die Schafherde macht sich auf den Weg, das Kind in der Krippe zu suchen

Die kleine Weihnachtseule * Pia Eisenbarth: Die kleine Eule schmückt den Wald und macht den Tieren eine Freude

Der kleine König * Weihnachtsgeschichten: Sechs kleine Filmgeschichten, um Kindern das Warten auf Weihnachten zu erleichtern

Sternenbote: Eine Weihnachtsgeschichte * Ehgartner Reinhard: Ein kleiner Junge ist vom Sternenhimmel fasziniert. Besonders in der Weihnachtszeit hat das Licht der Sterne auch für ihn eine besondere Bedeutung

Bitte tragen Sie während Ihres Aufenthalts von 15 Minuten in unserer Bücherei eine **Alltagsmaske**, beachten die **Händedesinfektion** und halten **Abstandsregeln** ein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Unsere Anschrift: KÖB Gernsbach, Kornhausstraße 28, 76593 Gernsbach.
Telefon 07224 2054 mit Anrufbeantworter. Email: www.buecherei-gernsbach.de

Unsere Öffnungszeiten: **dienstags von 15 bis 18 Uhr -
donnerstags 15 bis 18 Uhr - sonntags 10.30 bis 12 Uhr**

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach.
Herausgeber: Stadt Gernsbach,
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Tel. 07224 644-0, Fax 07224 64464,
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de.
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co.KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, www.nussbaum-medien.de.
Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach.
Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr unter www.gernsbach.de.
Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.
Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates.
Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung wider. Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt.
Anzeigenberatung: Außenstelle Gaggenau, Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau,
Tel. 07225 9747-0, Fax 07033 3209232,
E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de.
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte

Ständige Notrufnummern -

Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen.

Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Augenärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf ist kostenlos)

Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden die unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Zahnärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 0621 38000810

bzw. unter www.kzvbw.de/site/service/notdienst

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 28./Sonntag, 29. November

Kleintierzentrum Baden-Baden,
Hochstraße 16, Baden-Baden,
Telefon 07221 35570

Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche
Telefon 07225 98899-2255, Online-
Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Kreissenorenrat

Kostenlose Wohnberatung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen
Marco Tinzmann, Telefon 0178 6246021

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 26. November

Igelbach-Apotheke, Lautenbacher Pfad 2,
Loffenau, Telefon 524250

Freitag, 27. November

Schwarzwald Vital Apotheke,
Bismarckstraße 53, Gaggenau,
Telefon 07225 917690

Samstag, 28. November

Stadt-Apotheke, Hauptstraße 87,
Gaggenau, Telefon 07225 96670

Sonntag, 29. November

Johannes-Apotheke, Hauptstraße 37,
Forbach, Telefon 07228 2271

Montag, 30. November

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum,
Hildastraße 31 B, Gaggenau,
Telefon 07225 68978020

Dienstag, 1. Dezember

Central-Apotheke, Hauptstraße 28,
Gaggenau, Telefon 07225 96560

Mittwoch, 2. Dezember

Löwen-Apotheke, Igelbachstraße 3,
Gernsbach, Telefon 07224 3397

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Tel. 1820
Öffnungszeiten: Freitag 9 bis 13 Uhr

Offene Sprechstunde:

Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr

Weitere Termine nach Vereinbarung.

Hospizgruppe Murgtal

Scheffelstraße 2, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,
Telefon 990479

Sozialstation Gernsbach

Scheffelstraße 2, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger am

Samstag, 28./Sonntag, 29. November

Kati Gräßer, Dominic Baum, Julia Löb-
becke, Sieglinde Kraft, Romina Roth,
Heike Bäuerle, Regina Bleier, Wolfgang
Heinrich

Alle Angaben ohne Gewähr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung

3. Änderung des Bebauungsplans
"Hauersäcker-Zinsäcker-Erweiterung"
im Bereich der Grundstücke Flst. Nr.
2193 (Teilfläche 320 m²), 2195 und
1342 - 1344, Gemarkung Gernsbach-
Hilpertsau

- Durchführung des Verfahrens nach den Verfahrensvorschriften des Bebauungsplans der Innenentwick-

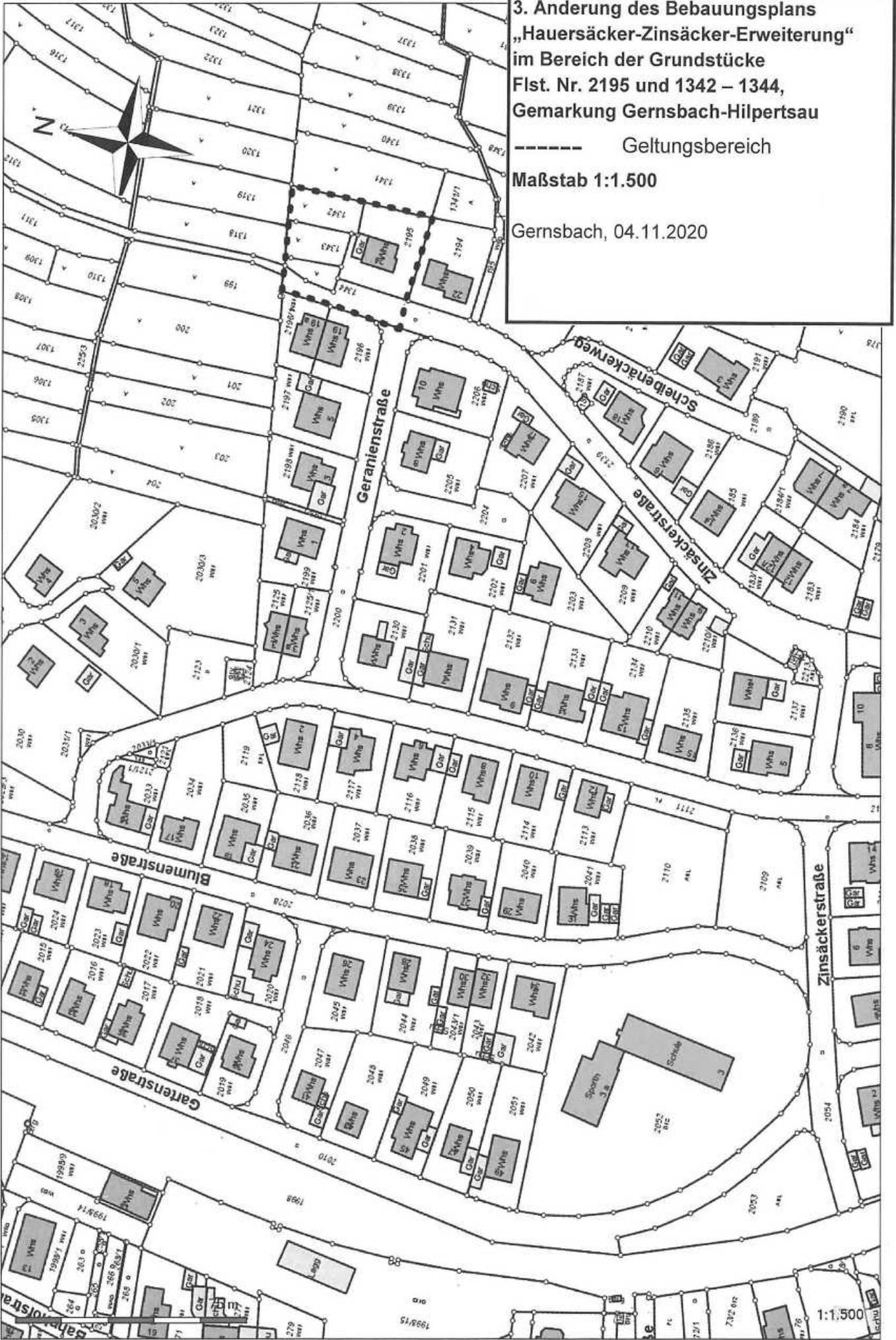
lung nach § 13a Baugesetzbuch
(BauGB)

- Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Gernsbach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 23. November 2020 die Einleitung eines Verfahrens zur 3. Änderung des Bebauungsplans „Hauersäcker-Zinsäcker-Erweiterung“, Gemarkung Gernsbach Hilpertsau gemäß § 2 Abs. 1

BauGB beschlossen. In gleicher Sitzung hat der Gemeinderat den vorliegenden Planentwurf für die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Bürger und der Träger öffentlicher Belange gebilligt. Der Geltungsbereich erfasst die Grundstücke Flst. Nr. 2193 (Teilfläche 320 m²), 2195 und 1342 - 1344, Gemarkung Gernsbach-Hilpertsau.

Maßgeblich ist der Lageplan vom 04. November 2020. 



**3. Änderung des Bebauungsplans
 „Hauersäcker-Zinsäcker-Erweiterung“
 im Bereich der Grundstücke
 Flst. Nr. 2195 und 1342 – 1344,
 Gemarkung Gernsbach-Hilpertsau**

----- Geltungsbereich

Maßstab 1:1.500

Gernsbach, 04.11.2020

Bei der Aufstellung des am 18.11.1976 in Kraft getretenen Bebauungsplans „Hauersäcker-Zinsäcker-Erweiterung“ wurde am nördlichen Ende der Zinsäckerstraße die oberhalb der Straße gelegene Fläche nicht in derselben Ausdehnung wie unterhalb der Straße berücksichtigt. Diese Fläche präsentiert sich heute als zu dem Wohngebäude Zinsäckerstraße 24 gehörende Gartenfläche und damit als Bestandteil der Siedlungsfläche. Der vorliegende Planentwurf sieht im dortigen Bereich unter Ausnutzung der bestehenden Erschließung die Ausweisung einer zusätzlichen überbaubaren Grundstücksfläche vor.

Die 3. Änderung des Bebauungsplans „Hauersäcker-Zinsäcker-Erweiterung“ wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt. Von einer Umweltprüfung wird entsprechend § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB abgesehen.

Es stehen folgende umweltbezogenen Informationen zur Verfügung:

- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag Arguplan GmbH, Karlsruhe vom November 2020 mit Aussagen zu den Artengruppen Vögel, Reptilien, Fledermäuse, Amphibien und sonstigen europarechtlich geschützten Arten.

Die Planungsarbeiten sind zwischenzeitlich soweit fortgeschritten, dass die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB durchgeführt werden kann.

Die Planungsunterlagen liegen in der Zeit vom **30. November 2020 bis einschließlich 04. Januar 2021** im Rathaus Gernsbach, (Hausadresse: Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach, Postfachadresse: Postfach 11 54, 76584 Gernsbach), **im Eingangsbereich (Windfang an der Haupteingangstür)** während der nachfolgend genannten Sprechzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:
montags bis donnerstags 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
donnerstags zusätzlich 14:00 bis 18:00 Uhr
freitags 8:00 bis 13:00 Uhr

Hinweis:

Ein barrierefreier Zugang ist über die Touristinfo zu den nachfolgenden Zeiten möglich:

montags bis freitags 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und donnerstags zusätzlich von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Die ausgelegten Unterlagen können zudem im Internet auf der Homepage der Stadt Gernsbach eingesehen werden (www.gernsbach.de/hauersaecker).

Sie haben die Möglichkeit, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung zu informieren. Während der Auslegungsfrist können Hinweise und Anregungen zur Planung eingereicht werden. Für Auskünfte zur Planung bzw. zur Abgabe einer Stellungnahme zur Planung mündlich zur Niederschrift bitten wir um vorherige Terminvereinbarung bei der Stadtverwaltung - Stadtbauamt unter der Rufnummer 07224/644-41.

Gernsbach, den 24. November 2020



Julian Christ
Bürgermeister

Bekanntmachung

Aufstellung des Bebauungsplanes „Bahngelände Hilpertsau“ im Bereich der Grundstücke Flst. Nr. 1992/1, 1987/1, 1988/1, 244, 1998/9, 1998/10 (Teilfläche ca. 3.300 m²), 1998/11, 1998/13, 1998/14, 1998/15 und 1998 (Teilfläche ca. 50 m²), Gemarkung Gernsbach-Hilpertsau nach den Verfahrensvorschriften für den Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13 a Baugesetzbuch (BauGB)

- **Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB**

Der Gemeinderat der Stadt Gernsbach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 16. Juli 2019 die Einleitung eines Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Bahngelände Hilpertsau“, Gemarkung Gernsbach Hilpertsau gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen. In seiner Sitzung am 23. November 2020 hat der Gemeinderat den vorliegenden Planentwurf für die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Bürger und der Träger öffentlicher Belange gebilligt. Der Geltungsbereich erfasst die Grundstücke Flst. Nr. 1992/1, 1987/1, 1988/1, 244, 1998/9, 1998/10 (Teilfläche ca. 3.300 m²), 1998/11, 1998/13, 1998/14, 1998/15 und 1998 (Teilfläche ca. 50 m²). Maßgeblich ist der Lageplan vom 19. Juni 2019 (siehe Seite 11).

Der Gemeinderat hat sich in der Vergangenheit schon mehrfach mit der Entwicklung des Bahngeländes im Stadtteil Hilpertsau befasst. Der Fokus lag dabei auf der Entwicklung einer Wohnbaufläche für Einfamilienhäuser bzw. der Entwicklung einer mit der angrenzenden Wohnbebauung verträglichen Gewerbefläche. Als Beitrag zur Deckung des gestiegenen Bedarfs

nach bezahlbarem Wohnraum sowie alternativen Wohnformen sieht der vorliegende Entwurf die Schaffung der Voraussetzungen für die Errichtung von 5 Mehrfamilienwohnhäusern mit ca. 37 Wohnungen in Flachdachbauweise mit 2 und 3 Vollgeschossen zuzüglich eines zurückversetzten Staffeldachgeschosses als Zeilenbebauung entlang der Bahnlinie bzw. der Erschließungsstraße vor. Der Bebauungsplan „Bahngelände Hilpertsau“ wird im beschleunigten Verfahren als Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB aufgestellt. Von einer Umweltprüfung wird entsprechend § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB abgesehen.

Es stehen folgende umweltbezogene Informationen zur Verfügung:

- Voreinschätzung zur Lärmbelastung des für eine Entwicklung vorgesehenen Bahngeländes in Hilpertsau, Büro Fichtner, Freiburg vom 26. Oktober 2020.
- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag Arguplan GmbH, Karlsruhe vom November 2020 mit Aussagen zu den Artengruppen Vögel, Reptilien, Fledermäuse, Amphibien und sonstigen europarechtlich geschützten Arten.

Die Planungsarbeiten sind zwischenzeitlich soweit fortgeschritten, dass die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB durchgeführt werden kann.

Die Planungsunterlagen liegen in der Zeit vom **30. November 2020 bis einschließlich 04. Januar 2021** im Rathaus Gernsbach, (Hausadresse: Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach, Postfachadresse: Postfach 11 54, 76584 Gernsbach), im Eingangsbereich (Windfang an der Haupteingangstür) während der nachfolgend genannten Sprechzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:
montags bis donnerstags 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
donnerstags zusätzlich 14:00 bis 18:00 Uhr
freitags 8:00 bis 13:00 Uhr

Hinweis:

Ein barrierefreier Zugang ist über die Touristinfo zu den nachfolgenden Zeiten möglich:

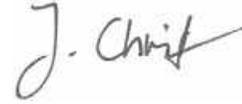
montags bis freitags 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und donnerstags zusätzlich von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Die ausgelegten Unterlagen können zudem im Internet auf der Homepage der Stadt Gernsbach eingesehen werden (www.gernsbach.de/bahngelaende). Sie haben die Möglichkeit, sich über

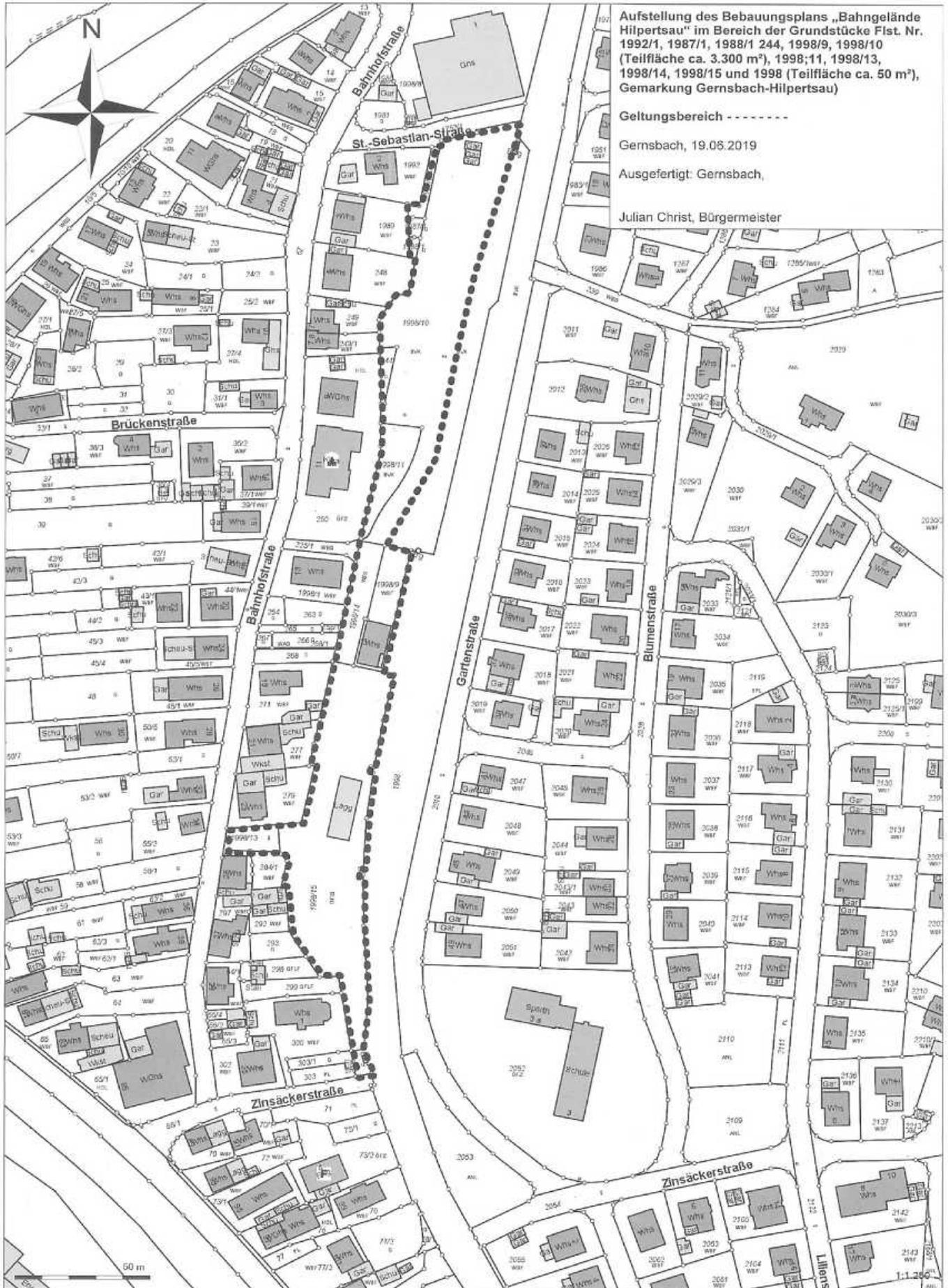
die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung zu informieren. Während der Auslegungsfrist können Hinweise und Anregungen zur Planung eingereicht werden. Für Auskünfte zur Planung bzw.

zur Abgabe einer Stellungnahme zur Planung mündlich zur Niederschrift bitten wir um vorherige Terminvereinbarung bei der Stadtverwaltung - Stadtbauamt unter der Rufnummer 07224/644-41.

Gernsbach, den 24. November 2020



Julian Christ, Bürgermeister



AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

Boulefreunde
Gernsbach



Gute Wünsche

Der Vorstand wünscht in der Zeit ohne Spielbetrieb und ohne den gewohnten Kontakt zwischen den Mitgliedern allen Boulefreunden vor allem Gesundheit.

Fußball-Club 1911
Gernsbach



Brezelwürfeln entfällt

Aufgrund der Coronavirus-Pandemie hat die Vorstandschaft des FC Gernsbach entschieden, das traditionelle Brezelwürfeln am 31. Dezember im Clubhaus abzusa-gen. Unter den derzeit herrschenden Bedingungen sieht sich der FCG nicht in der Lage, die Veranstaltung zur Gesundheit und Sicherheit aller durchzuführen. Die FCG-Verantwortlichen hoffen, dass das Brezelwürfeln im kommenden Jahr dann wieder stattfinden kann.

Modernisierung Flutlichtanlage

Trotz ruhendem Trainings- und Spielbetrieb gehen beim FC Gernsbach die Planungen rund um das Gelände auf der Fröschau unbeirrt weiter. Neben der Entsorgung bzw. Verwendung des noch vorhandenen „Hartplatz-Gedächtnishügels“ ist man in den vergangenen Wochen beim Thema Modernisierung der mittlerweile 35 Jahre alten Flutlichtanlage einen großen Schritt weiter gekommen. Die Anträge zur Förderung der Maßnahmen wurden bei der Stadt (Investitionskostenzuschuss) und beim Badischen Sportbund bereits eingereicht. Momentan ist man gerade dabei, zusammen mit einer Fachfirma die notwendigen Bundesmittel zu beantragen. In Summe kann man, sofern alle Zuschüsse gewährt werden, eine Förderquote von rund 75 Prozent der Maßnahme erreichen, was trotz dieser hohen Quote im ersten Schritt zu einer finanziellen Belastung im zweistelligen Tausenderbereich für den Verein führen wird. Trotzdem ist man sich seitens der Vorstandschaft sicher, die richtige Entscheidung getroffen zu haben, da man auf Dauer eine enorme Summe an

Energiekosten einsparen kann. Nähere Infos wird die Vorstandschaft an der nächsten Generalversammlung bekanntgeben, wenngleich derzeit noch nicht gesagt werden kann, wann diese stattfinden wird.

Gernsbacher
Murgflößer



Neubau des Murgfloßes

Die Gernsbacher Murgflößer und der Neubau des Murgfloßes mit Herz und Leidenschaft. Die Gernsbacher Murgflößer bauen gerade ein neues Floß, das zum Altstadtfest 2021 zum Einsatz kommen soll, falls die Corona Pandemie es dann zulassen sollte. Die Gernsbacher Murgflößer wurden im Jahr 1996 gegründet und bestehen zurzeit aus ca. 94 Mitgliedern, unter der Leitung des 1. Vorsitzenden Josef Elter, die konzeptionelle Planung der Murgfloßerneuerung wird von Stefan Jockers geleitet. Das neue Floß besteht nach der Fertigstellung aus vier sogenannten Gestören, mit den Abmessungen ca. 3 X 9 Meter und einem Gewicht von ca. 9 Tonnen pro Gestör. Die Arbeiten am neuen Floß werden alle in Ehrenamtlichen Arbeitsstunden abgeleistet und eine Gesamtstundenzahl bis zu Fertigstellung kann zurzeit nur auf ca. 900 Std.

geschätzt werden. Das alte Floß ist in die Jahre gekommen und durch Witterungseinflüsse schon sehr angegriffen gewesen, darum habe man sich für den Neubau entschlossen. Dieser wird auch von der Stadt Gernsbach unterstützt. Für den Neubau wird hauptsächlich Käfer- oder Sturmholz aus dem Gernsbacher Stadtwald verwendet. Nach den vorliegenden Informationen vom 1. Vorstand Josef Elter handelt es sich um Tannenholz. Das Floß wird im Moment auf dem Gelände vom Sanitätshaus Elter in Gaggenau gebaut. Wer mehr Informationen zum Neubau haben möchte, kann sich unter www.murgfloesser-gernsbach.de gerne weitergehend informieren und natürlich werden auch immer gerne helfende Hände für den Neubau gesucht.

Soroptimist International Club
Bad Herrenalb/Gernsbach

Orange the World – Stand up for Women

Unter dem Motto *Orange the World – Stand up for Women* – NEIN zu Gewalt an Frauen - startet am 25. November die weltweite Kampagne Orange Days. In diesen 16 Tage sollen Zeichen gesetzt werden, die die nachhaltige Verwirklichung der Grundrechte von Frauen



Das Murgfloß im Bau.

Foto: Harry Mühlberger/Pegasus-Fotodesign

stärken. Die beiden Soroptimist Clubs Bad Herrenalb/Gernsbach und Murgtal (Gaggenau/Rastatt) planten wie viele Clubs von Soroptimist International Deutschland eine besondere Aktion, die am Samstag, dem 28.11., zwischen 16 und 21 Uhr am Josef Treff in der Nachbarschaft zum Adventsmarkt stattfinden sollte. Corona machte beiden Veranstaltungen den Garaus. Doch die Clubs trotzten dem Virus: am Freitag, 27.11. und Freitag, 4.12., von 17 bis 21 Uhr werden sie am Marktplatz das „Tor zur Fußgängerzone“, die Skulptur von David Lauer, in Orange tauchen und dort ihre Info-Flyer verteilen und mit dem gebotenen Abstand über die Situation der Menschenrechtsverletzungen informieren. An diesen Freitagen sind die Geschäfte bis 21 Uhr geöffnet. Die Orange Days enden am 10. Dezember, dem Internationalen Tag der Menschenrechte. Mit diesen Tagen soll darauf aufmerksam gemacht werden, dass etwa jede dritte Frau während ihres Lebens Opfer von körperlicher und/oder sexueller Gewalt wird. Die Corona-Pandemie und ihre Auswirkungen haben weltweit zu einem weiteren Anstieg geführt. Berufliche und daraus resultierende soziale Probleme innerhalb der Familien oder die phasenweisen Ausgangsbeschränkungen sind nur zwei der Gründe. Die Clubs wollen mit den Orange Days für diese Problematik sensibilisieren. Die betroffenen Frauen brauchen ausreichend Unterstützungsangebote und dürfen nicht stigmatisiert werden. Dazu gehört ein offener und mutiger Umgang mit Gewalterfahrungen. Über eine eigene Social-Media-Kampagne während der Orange Days arbeitet SID daran, die Auswirkungen von Gewalt gegenüber Frauen möglichst vielen Menschen zugänglich zu machen.

Obst- und Gartenbauverein
Lautenbach



Apfelsaft und Mistelzweige auf dem Wochenmarkt

Der erste Auftritt des OGV-Lautenbach am letzten Freitag auf dem Gernsbacher Wochenmarkt war bereits ein großer Erfolg! Sowohl der pasteurisierte Apfelsaft als auch die zusätzlich angebotenen frischen Mistelzweige fanden viele Abnehmer und überraschend großen Zuspruch! Wie bereits angekündigt, wird der OGV am Freitag dieser Woche (27.11.) nochmals auf dem Gernsbacher Wochenmarkt an einem Marktstand frisch gepressten und wohlschmeckenden, von Natur aus trüben Apfelsaft in 5 Liter Bag-in-Box-Paketen zum günstigen Preis von 6,50 € anbieten. Auf Wunsch kann im näheren Umkreis eine Hausanlieferung der Saftpakete vereinbart werden. Auch beim Tragen der Kartons z.B. bis zum in der Nähe geparkten Auto sind Vereinsmitglieder auf dem Gernsbacher Wochenmarkt wieder sehr gerne behilflich. Es handelt sich hierbei garantiert um 100% Apfelsaft aus unbehandelten und reifen Äpfeln von unseren heimischen Streuobstwiesen mit reichlicher Sortenvielfalt! Das Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD) liegt bei Februar 2022(!), also gut für die Vorratshaltung geeignet und lagerfähig. Der Saft aus angebrochenen Beuteln/Boxen kann ungekühlt bis zu ca. 3 Monaten ohne Qualitäts- und Geschmacksverlust verkostet werden. Bestellungen für neuen Apfelmost werden ebenfalls gerne entgegen genommen. Die Auslieferung oder Abholung des neuen Apfelmost-Jahrgangs 2020 kann nach abgeschlossener Vergärung erfolgen. Auch frisch vom Baum "geerntete" heimische Mistelzweige - in der Advents- und Vorweihnachtszeit als Dekoration besonders beliebt - werden auch noch einmal auf

dem Wochenmarkt vom OGV Lautenbach pünktlich zur Adventszeit angeboten.

Musikverein »Orgelfels«
Reichental



JMLA in Gold für Moritz Balensiefen

In den Herbstferien hat unser Trompeter Moritz Balensiefen am Kurs für die Gold-Prüfung des Jungmusikerleistungsabzeichens (JMLA) teilgenommen und in allen Bereichen mit großem Erfolg bestanden. Die Jugendlichen aus mehreren Blasmusikverbänden wurden unter Corona-Bedingungen im Bildungszentrum Schloss Flehingen im Kraichgau auf die Prüfung vorbereitet. Am Ende der Woche mussten sie ihr Können in Musiktheorie, Gehörbildung und Praktischem Vorspiel unter Beweis stellen. Der Musikverein Reichental ist sehr stolz auf diese besondere Leistung und gratuliert ihm zu seinem Erfolg. Gerne würde der Musikverein ihm offiziell und persönlich zu diesem großartigen Ergebnis gratulieren, nur leider ist das in Corona-Zeiten nicht möglich. Wir hoffen, dass die feierliche Übergabe der Urkunde im nächsten Jahr vom Blasmusikverband im entsprechend würdigen Rahmen nachgeholt werden kann.



Moritz Balensiefen hat das JMLA in Gold sehr erfolgreich bestanden. Foto: Balensiefen

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Sonntag, 29. November
10 Uhr Gottesdienst

Rumänische Gemeinde
Samstag, 28. November
18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 29. November
15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

PAULUSKIRCHE

Ev. Paulusgemeinde Staufenberg

Sonntag, 29. November
9.15 Uhr Andacht, Pfr. Eger

Vorankündigung
Am Sonntag, den 6. Dezember, feiern wir um **9 Uhr** Familien-Gottesdienst. Da die Anzahl der Teilnehmer, aufgrund der derzeitigen Situation, begrenzt sein wird, bitten wir um schnellstmögliche Anmeldung

mit der genauen Teilnehmerzahl per Mail an pgs@freenet.de oder telefonisch im Pfarramt unter der Tel.: 1672.

ST. JAKOBSKIRCHE

Evang. St. Jakobsgemeinde, Gernsbach

Pfarrbüro
Das Pfarrbüro ist erreichbar unter Tel. 07224-3394 oder Pfarramt@ekige.de Erreichbarkeit Herr Pfarrer Ulrich Eger: Tel. 0163-2449437

Sonntag, 29. November

10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfr. Ulrich Eger

Bis Weihnachten werden alle Opfergaben der Finanzierung unserer Weihnachtsgottesdienste zugeführt. Diese werden nach den Gottesdiensten über die Opferkästen, wie auch am Kirchenausgang, gesammelt. Bitte beachten Sie: Die Zeiten unserer Sonntagsgottesdienste haben sich geändert.

Gottesdienste in der Paulusgemeinde Staufenberg, 9.15 Uhr

Gottesdienste in der St Jakob, Gernsbach, 10.15 Uhr

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Pfarrbüro

Hauptstr. 55, Telefon 07224 995790
E-Mail: pfarramt@kath-gernsbach.de
Homepage: www.kath-gernsbach.de

Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr
Dienstag und Mittwoch von 15 bis 18 Uhr

Bitte mit Mund-/Nasenschutz

Sprechzeiten bei Pfr. Rösch

Tel.: 07224 995794
Dienstag 17 bis 18 Uhr
Pfarrhaus Gernsbach
und nach Vereinbarung, außer vom 30. November bis 3. Dezember
Bitte mit Mund-/Nasenschutz

Sprechzeiten bei Vikar Adalbert

Tel.: 07224 916081 (Büro in Obertsrot)
07224 6571386 (Wohnung)
Mittwoch, Donnerstag und Freitag 16 bis 17.30 Uhr

Pfarrhaus Obertsrot
und nach Vereinbarung
Bitte mit Mund-/Nasenschutz

Susanne Floss, Gemeindeferentin

nach Vereinbarung
Tel.: 07224 916082

Fabian Groß, Pastoralassistent

nach Vereinbarung
Diensthandy: 015157330855

Hauskommunion -

Kommunion zu Hause im Advent

Von Jesus lesen wir in der Hl. Schrift, dass er sich besonders der kranken Menschen angenommen hat. Er hat sie getröstet, gestärkt und gesegnet. - Wir bieten diesen Dienst unseren Gemeindegliedern an. Unter ihnen sind viele ehemalige Gottesdienstmitfeiernde, die auf ihren vertrauten und gewohnten Gottesdienst in der Kirche für einige Zeit oder für immer verzichten müssen; es



Foto: ThinkstockPhotos

ist uns ein Anliegen, dass die gewohnte Verbindung zwischen ihnen und der Pfarrgemeinde nicht verloren geht.

Wer die Hl. Kommunion zu Hause empfangen will, soll spüren und erfahren, dass er weiterhin zur Pfarrgemeinde gehört. Aus diesem Grund bringen wir Ihnen gerne Jesus Christus in der Heiligen Kommunion, damit Sie Heil, Trost, Stärkung und die Gemeinschaft mit IHM und durch IHN erfahren. - Helfen Sie auch mit, dass Betroffene von der Möglichkeit der Hauskommunion erfahren und ermutigen Sie sie dazu, dieses Angebot anzunehmen.

Wer die Kommunion zu Hause empfangen möchte, melde sich bitte im Pfarrbüro, Tel. 995790.

Essener Adventskalender „Alle Jahre wieder“

Die Adventskalender für die Advents- und Weihnachtszeit liegen in den Kirchen aus. Preis: 3,50 Euro.

Erstkommunionkinder bekommen ihn im Rahmen der Vorbereitung geschenkt.

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

Sa., 28.11.
16.00 Uhr Segnung von Adventskränzen

So., 29.11., 1. Advent

10.00 Uhr Hl. Messe zur Eröffnung der Liebfrauenkirche, mit einem Gesangsensemble sowie Martina Breitfeld (Violine) und Felicitas Burger (Sopran)
17.00 Uhr Abendlob zum Advent

Di., 01.12.

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Hl. Messe

Mi., 02.12.

18.30 Uhr Andacht mit adventlicher Besinnung
Die Impulse zur Adventszeit bekommen

durch die Möglichkeiten der neuen Beleuchtung eine besondere Note.

MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

So., 29.11.
08.45 Uhr Hl. Messe

HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde Obertsrot/Hilpertsau

Sa., 28.11.
18.30 Uhr Hl. Messe

So., 29.11. - 1. Advent

11.45 Uhr Taufe von Sophia Helen Petric und Mayleen Josefine Schmitt

Mo., 30.11.

18.00 Uhr Rosenkranz

Adventsweg 2020

Auch dieses Jahr wird es wieder einen Adventsweg geben.

Gott klopft an unsere Tür, er findet geschlossene und offene Türen vor, er klopft an die Tür unseres Herzens. Sind wir bereit unsere Türen für ihn zu öffnen?

Wir werden an jedem Adventssonntag einen kurzen Text zu diesen Themen vorlesen und Maria und Josef werden ein Stück Weg in Richtung Bethlehem zurücklegen. Diese Texte sollen uns nachdenklich stimmen und auf Weihnachten einstimmen und vorbereiten. Die Texte können auch mitgenommen werden. Auch für Kinder wird wieder etwas zum Basteln bereitgelegt werden.

Seien Sie dazu herzlich eingeladen. Möge es Ihnen und uns gelingen, für Gottes Ankunft bereit zu sein und ihm unsere Tür des Herzens zu öffnen.
Das Gemeindeteam

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

So., 29.11.

10.00 Uhr Hl. Messe

Do., 03.12.

18.30 Uhr Hl. Messe als Seelenamt für Marlene Klumpp

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauerstrasse 32

Sonntag, 29. November

11.00 Uhr Gottesdienst in Loffenau, Kelterackerweg 3

Mittwoch, 02. Dezember

20.00 Uhr Gottesdienst, Teilnahme nur mit Voranmeldung
www.nak-gernsbach.de

JEHOVAS ZEUGEN

Mutmacherbriefe an Seniorenheim übergeben

Jehovas Zeugen der Ortsversammlung haben sich über Seniorinnen und Senioren, die in Pflegeeinrichtungen leben, Gedanken gemacht und die Folgen, die die Corona-Kontaktbeschränkungen gerade für Ältere mit sich bringen. Daher wurden zum vierten Mal dieses Jahr über 100 Mutmacherbriefe und -karten geschrieben. Sie beinhalten meistens

einen ermunternden Bibeltext, ein paar positive Zeilen und manchmal sogar ein selbstgemaltes Bild. Auch die Pflegekräfte und Mitarbeiter bekamen kleine Aufmerksamkeiten als Dankeschön. Zweimal waren Gernsbacher Seniorenheime dabei. Diesmal ging diese besondere Post an die Gaggenauer Altenhilfe Gerhard-Eibler-Haus. Das Bild entstand am Tag der Übergabe.



S. Droste (rechts) überreicht 135 Briefe an den Einrichtungsleiter Herrn Wiss-Rauchfuß. Foto: M. Droste

Diese Woche finden zwei Zusammenkünfte statt, virtuell über Videokonferenz.

Donnerstag, 26. November

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
Bibellesen: 3. Mose 6-7
Dankbarkeit entwickeln und ausdrücken

- wie gelingt das?

19.30 Uhr Unser Leben als Christ
Video: Kindern helfen, dankbar zu sein
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium: Hesekiel-Buch "Die reine Anbetung Jehovas - endlich wieder hergestellt!"
Thema: "Jehova, deinen Gott, sollst du anbeten"

Sonntag, 29. November

10 Uhr Öffentlicher Vortrag
10.30 Uhr Bibelstudium mit Zuhörer-beteiligung anhand des Wachturm-Artikels: "Unterstütze deine Glaubens-schwestern"
Teilnahme an den virtuellen Zusammenkünften möglich mit Anmeldung unter der Telefonnummer 07224/655 661.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 29.11.

10.00 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent in der katholischen Kirche in Gausbach (Pfarrerin M. Eger)

Sonntag, 06.12.

10.00 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent in der katholischen Kirche in Gausbach (Pfarrerin M. Eger)
Die Gottesdienste finden ohne Gesang und Abendmahl statt.
Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist während des Gottesdienstes für alle Teilnehmer verpflichtend.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag - Beeren-Müsli

Mit diesem Müsli starten Sie gesund in den Tag! Zubereitungszeit: 30 Minuten
Schwierigkeitsgrad: leicht
Rezeptautor/Rezeptautorin: Sabrina Dürr

Zutaten

200 g Natur-Joghurt oder Quark (20 %)
150 g Beeren, gemischt, frisch oder TK
1 EL Honig, 1 EL Walnüsse, grob gehackt
1,5 EL Haferflocken

Zubereitung

1. Den Joghurt mit dem Honig glatt rühren.
2. TK-Beeren auftauen, frische Beeren waschen, je nach Größe halbieren oder klein schneiden und zusammen mit Haferflocken (optional) und Nüssen unter den Joghurt mischen.
Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

GRUNDSTÜCK IN KANADA mit direktem Blick auf den Atlantik

- über 22.000 m² und 80 m Atlantikküste
 - Hanglage und Südausrichtung
 - in der Nähe von Sherbrooke, Nova Scotia
 - Sie können direkt bauen, kein Bauzwang
 - krisensichere Geldanlage in Kanada
- provisionsfrei, wir vermitteln Sie direkt an den Eigentümer

Die Grundstücke liegen in Port Bickerton, im Nordosten der Provinz Nova Scotia auf dem Festland. Die Lots sind nach Süden ausgerichtet und liegen erhaben über dem Atlantik. Das garantiert Ihnen einen hervorragenden Blick aus Ihrem Haus/von Ihrem Grundstück auf den Atlantik.

Die Grundstücke sind überwiegend bewaldet. Ein Driveway führt entlang der Grundstücke bis zur öffentlichen Straße. Die wunderschöne Küstenlinie besteht größtenteils aus Fels und Kies, stellenweise Sand. Die Grundstücke sind ideal für einen Sommerwohnsitz, Altersruhesitz, Künstlerarbeitsstätte oder als Landinvestment, auch als Firmensitz sind sie interessant aufgrund von Steuervorteilen.

Der Ort Port Bickerton hat etwa 400 Einwohner, Kirche, Gemeindehalle, Feuerwehr, Fischereihafen, Leuchtturm, Postamt und Whitney's Cornerstore. Dieses Geschäft ist sozialer Mittelpunkt und dient als Restaurant und der Versorgung mit Lebensmitteln.

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266-75
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

